



Heute und Morgen

Harald Katzmaier
ist Sozialwissenschaftler,
Netzwerkforscher, Gründer und
Direktor von FASresearch

Zivilisation

Die Polarität des Lebens

9 1.000 Menschen. So viele sterben laut einer jüngst erschienenen europaweiten Studie jährlich an multiresistenten Keimen, weil die zurzeit verfügbaren Antibiotika nicht mehr wirken. Das sind mehr als doppelt so viele Tote wie im Straßenverkehr. Die Staatschefs der Welt besprachen das Thema sogar beim letzten G7-Gipfel. Hundert Jahre medizinischer Fortschritt stehen auf dem Spiel.

In der Massentierhaltung führen Millionen Tonnen von Antibiotika, die helfen, Billigfleisch und Billigmilch herstellen zu können, zur evolutionären Selektion von resistenten Bakterienstämmen. Der globale Flugverkehr, Massentourismus sowie weltumspannende Migrationsströme schaffen immer neue Keimmilieus mit neuen Mutationsformen. Die Ausdünnung der bakteriellen Diversität in unseren Körpern durch den häufigen Einsatz von Antibiotika schwächt unser natürliches Immunsystem. Zusätzlich eröffnen in einer immer älter werdenden Gesellschaft immer mehr chirurgische Eingriffe neue Einfallsschnitten für Keime. Mangelnde Hygiene, Kostendruck und Arbeitsüberlastung in den Spitälern sowie die falsche Einnahme von Antibiotika tun ihr Übriges.

Die eigentliche Ursache für die besorgniserregende Entwicklung liegt tiefer: Wir geben uns einfach nicht mehr ausreichend Zeit fürs Gesundwerden. Wir wollen permanente Leistungsfähigkeit ohne Regeneration. Alles muss beschleunigt und abgekürzt werden. Wer schneller am Ziel ist, gewinnt. Nur das Ergebnis zählt, nicht der Weg. So wie Nutztieren keine Zeit mehr gegeben wird, zu wachsen, und sie durch den Einsatz von Medikamenten in kürzester Zeit hochgezüchtet werden, so wollen wir auch für uns Krankheit, Schmerz und Tod umgehen. Immer mehr Technologie wird eingesetzt, um das Rätsel unserer Sterblichkeit und das Gesetz der Polarität des Lebens auf Abstand zu halten. Wir wollen Freude ohne Trauer, Lust ohne Schmerz, Erfolg ohne Niederlagen, Leben ohne Tod. Eine Zivilisation aber, die den anderen, dunkleren Pol des Daseins einfach durch das Einwerfen von Pillen eliminieren möchte, fußt nicht nur auf einem fundamentalen Missverständnis dem Leben gegenüber – sie wird dauerhaft schlicht nicht bestehen können.



Was meinen Sie?

Schreiben Sie mir bitte:

h.katzmaier@fas-research.com



**Leistungsfähigkeit
ohne Regeneration:
Wir geben uns nicht
genügend Zeit,
gesund zu werden**